

## MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 12. Juli 2017

### **DAS ERSTE PC-24 SERIENFLUGZEUG WURDE ERFOLGREICH ZUSAMMENGEFAHREN UND STEHT AUF EIGENEN „BEINEN“**

**Die Endmontage des ersten PC-24 Kundenflugzeuges schreitet voran: Der erste in Serie gebaute PC-24 wurde am 12. Juli 2017 am Pilatus Hauptsitz in Stans zusammengefahren. Die Serienproduktion wird kontinuierlich hochgefahren, damit die Auslieferungen der ersten Kundenflugzeuge nach der Zertifizierung fristgerecht erfolgen können.**

Die sogenannte „Hochzeit“ erfordert von den Flugzeugbauern stets höchste Konzentration: Wenn die Tragflächen an den Rumpf montiert werden, müssen die Flügel auf den hundertstel Millimeter genau ausgerichtet sein. Schliesslich muss die Verbindung ein „Businessjet-Leben“ lang halten. Während dieser wichtigen Produktionsetappe verbinden die Mitarbeitenden den 16,8 Meter langen Rumpf mit der 17 Meter breiten Tragfläche. Im Anschluss an die „Hochzeit“ erfolgen der Kabineneinbau sowie die Inbetriebnahme und Tests der Flugzeugsysteme.

#### **Emotionaler Moment für Erstkunden**

Für die „Hochzeit“ aus den USA speziell angereist war George Antoniadis, Präsident und CEO vom Erstkunden PlaneSense®. Er meinte dazu:

„Wir freuen uns sehr, dass wir bei der ersten PC-24 Rumpf-Tragflächen-Paarung des Serienfliegers dabei sind. Wir sind stolz darauf, dass dieser erste PC-24 die PlaneSense® Farben trägt – ein Höhepunkt nach vielen Jahren Vorbereitung. Die grosse Kabine und die aussergewöhnlich vielseitigen Einsatzmöglichkeiten sind Merkmale, welche von unseren Kunden sehr geschätzt werden. Der PC-24 erlaubt es PlaneSense®, unser Engagement mit hervorragender Qualität und überragendem Service weiter auszubauen.“

André Zimmermann, VP PC-24 von Pilatus, erklärt zum Fortschritt des PC-24 Programms:

„Ich bin sehr erfreut darüber, dass wir heute den ersten PC-24 Rumpf mit der Tragfläche zusammenfahren konnten. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt, welchen wir im PC-24 Entwicklungsprogramm erzielt haben. Ich freue mich schon jetzt auf den Tag, an welchem wir den PC-24 an unseren Erstkunden PlaneSense® übergeben können und der Super Versatile Jet in Operation gehen wird.“

**Über den Super Versatile Jet**

Der PC-24 ist der erste Businessjet weltweit, der serienmässig mit einem Frachttor ausgestattet ist und auf sehr kurzen Pisten sowie auf Naturpisten starten und landen kann. Ausserdem verfügt er über eine äusserst geräumige Kabine, deren Interieur den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden kann. Die herausragende Flexibilität des PC-24 eröffnet ein unglaubliches Mass an Möglichkeiten – ob als Businessjet, Ambulanz-Flugzeug oder für sonstige Spezialmissionen. Das macht ihn zum Super Versatile Jet, einem vielseitig und für individuelle Bedürfnisse einsetzbaren Flugzeug.

Hochauflösende Fotos vom PC-24 Zusammenbau können ab sofort gebührenfrei unter <http://images.pilatus-aircraft.com> heruntergeladen werden.

**Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:**

André Zimmermann, VP PC-24 Jet

Pilatus Flugzeugwerke AG, Postfach 992, 6371 Stans, Schweiz

Telefon: +41 41 619 30 00

E-Mail: [andre.zimmermann@pilatus-aircraft.com](mailto:andre.zimmermann@pilatus-aircraft.com)

[www.pilatus-aircraft.com](http://www.pilatus-aircraft.com)

**Über PlaneSense®**

Den ersten PC-24 wird das amerikanische „Flugzeug-Sharing-Unternehmen“ unmittelbar nach Zertifizierung, welche im 4. Quartal 2017 vorgesehen ist, erhalten. Der PC-24 wird das expandierende Jet Programm von PlaneSense® stärken, indem er dem Unternehmen auf Flügen in Nordamerika zusätzliche Vielseitigkeit und Flexibilität bietet. Die 22-jährige Firma besitzt die weltweit grösste zivile Flotte an PC-12 und operiert aktuell 34 Maschinen in den USA. Zukünftig wird PlaneSense® sechs PC-24 einsetzen und mit Hilfe des Super Versatile Jets das Angebot weiter ausbauen und die Marktpräsenz kontinuierlich stärken.

[www.planesense.com](http://www.planesense.com)

## MEDIENMITTEILUNG

Seite 3/3

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug PC-12 bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Die neuste Entwicklung ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 1800 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet über 110 Lernende in elf verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.